



PROJEKTBLATT:

THEOLOGISCHE HOCHSCHULE BANJARMASIN INDONESIA

THEOLOGISCHE AUSBILDUNG IN EINER PLURALISTISCHEN GESELLSCHAFT



2009 PB30-Indonesien, Banjarmasin

Die Evangelische Kalimantan-Kirche (GKE)

Die Evangelische Kalimantan-Kirche (GKE) zählt heute 260.000 Angehörige in über 700 Gemeinden. Die Kirche verstand sich zunächst als Volkskirche der Dayak, der Ureinwohner, öffnete sich aber bald für Angehörige anderer Ethnien. Indonesien ist eine pluralistische Gesellschaft; Angehörige des islamischen Glaubens sind in der Mehrzahl. Spannungen zwischen Islam und Christentum haben leider immer wieder die indonesische Geschichte geprägt. Während der Diktatur Suhartos wurden Konflikte unterdrückt, doch nach seinem Sturz kam es erneut zu Auseinandersetzungen. Skrupellose Machthaber heizten den Konflikt zusätzlich an, um politische und ökonomische Vorteile zu erlangen.

Die theologische Hochschule in Banjarmasin

Die Sekola Tinggi Teologi (STT) ist die Ausbildungsstätte für die Pfarrerinnen und Pfarrer der GKE. Sie konnte im Jahr 2007 ihren 75. Geburtstag feiern. Sie begann als kleines Pfarrerseminar mit fünf Studenten unter Leitung der Basler Mission. Als nach knapp drei Jahren die ersten Pfarrer ausgebildet waren, wurde die Kirche selbstständig. An der Hochschule sind derzeit mehr als 200 Studierende eingeschrieben. Sie können verschiedene Abschlüsse machen, bis zum Bachelor- und Masterdiplom. Die meisten der Studierenden bereiten sich auf das Pfarramt vor. Der Frauenanteil liegt bei rund 70 Prozent. In den Seminaren werden Konzepte für die Sonntagsschule, den

Konfirmandenunterricht ebenso wie für die Jugendarbeit oder die Erwachsenenbildung erarbeitet. Friede und Gerechtigkeit als Ausdruck der Liebe Christi zu den Menschen sind die Grundprinzipien der gelehrten Theologie.

Dozentin für Neues Testament

Seit 2005 lehrt Dr. Ruth Schäfer auf Einladung des Evangelischen Indonesischen Kirchenbundes an der Hochschule. Sie hält neben den Vorlesungen zu dem Thema Neues Testament auch welche über Biblische Sprachen. Aber Ruth Schäfer arbeitet ganz praktisch bei aller Art Aktionen der dortigen Kirche mit. Sie hält Vorträge bei Seminaren über HIV&AIDS-Prävention. Die Evangelische Kirche Kalimantans hat in diesem Bereich eine echte Vorreiterrolle inne. Sie organisiert solche Seminare bereits seit 1998. Bis heute wurden so insgesamt 42 Grundseminare durchgeführt (mit je 40 bis 70 Teilnehmenden) sowie drei spezielle Fortbildungsseminare für Multiplikatorinnen und Multiplikatoren (mit je maximal 30 Teilnehmenden). Nach der Begründung dieser Aktionen gefragt, erklärt der organisatorische Leiter des Programms, John Wattimena, Bildung sei eine wesentliche Aufgabe der Kirche, ganz einfach um die allgemeinen Lebensbedingungen der Menschen zu verbessern. Deshalb werden die Seminare auch immer ethnisch übergreifend und möglichst unter Beteiligung aller lokal vertretenen Religionsgemeinschaften durchgeführt.

Bitte helfen Sie, damit diese Arbeit weitergeführt werden kann und unterstützen Sie die Partner der Basler Mission mit Ihrer Spende!

Spendenkonto:

Evangelische Kreditgenossenschaft eG

BLZ 520 604 10 | Konto-Nr. 1180

IBAN: DE9152060410000001180 | BIC GENODEF1EK1